



John-Brinckman-Ehrung in Goldberg auf dem Höhepunkt

Heute, am 3. Juli 2014, dem 200. Geburtstag des Dichters und Demokraten, John Brinckman, war es endlich so weit.

Die Sandsteintafel am früheren Wohnhaus (Stadtbacker) und die Tafel am Gebäude der Privatschule Lange Straße 105, sollten enthüllt werden.

Die Grundschüler der Brinckman-Schule umrahmten unter dem Applaus der Umstehenden die Veranstaltung mit dem Mecklenburger Heimatlied und dem plattdeutschen Lied „An ´ne Eck steiht ´n Jung mit ´n Tüdelband“.

Es wurde noch einmal betont, dass Brinckman der Liebe wegen nach Goldberg gekommen war. Er hatte die Goldberger Arzttochter Elise Burmeister, sein „Engellieschen“, geheiratet, das obige Haus bezogen und eine Privatschule im Gebäude gegenüber geleitet.

Er war bei seinen Schülern sehr beliebt, jedoch einigen reaktionären Eltern zu fortschrittlich (Näheres siehe „Heimatbote“ 4/2014).

So nahm er eine Stelle in Güstrow an, die er bis zu seinem Tod am 20. September 1870 wahrnahm. In der Güstrower Zeit entstanden seine plattdeutschen Werke.

Jeweils zwei Schüler lüfteten dann das Geheimnis und gaben die Sicht auf die Tafeln frei. Die Sandsteintafel wurde aus Gründen des Denkmalschutzes in ihrer ursprünglichen Form neu gefertigt.

Abschließend begaben sich alle zur „John-Brinckman-Schule“, wo eine weitere Tafel enthüllt wurde und wo man den Namenszug über der Schultür in neuem Glanz bewundern konnte.

Das alles wurde möglich durch eine großzügige Spende der Sparkasse Parchim-Lübz von 850,- EUR.

Auch Goldberger Firmen, die Brinckman-Schüler und viele private Spender bekundeten ihr Interesse an John Brinckman.

Dafür sei allen herzlichst gedankt.

Wir bedanken uns auch für die Unterstützung durch die Stadt, das Amt Goldberg-Mildenitz und die Wohnungsgesellschaft. Ebenso bei den Goldberger Firmen Grabmale Schulz, dem Baufachbetrieb Trümmer und die Müritzwerbung Waren.

Hingewiesen werden soll noch auf die sehenswerte Sonderausstellung zum Leben John Brinckmans im Naturmuseum.

Auf der Internetseite der www.brinckmangesellschaft.de gibt es ebenfalls interessante Informationen.



Gisela Weidemann





Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 67, 19399 Goldberg
www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82036

Herr Gertz	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Heimatbote/Archiv	82012	E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

Kämmerei

Herr Nehring	Amtsleiter	82022	E-Mail: b.nehring@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Becker	Finanzbuchhaltung	82028	E-Mail: n.becker@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehrkorn	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de

Ordnungsamt/Soziales/Bürgeramt

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Barkasse, Kita	82016	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude des ehemaligen Amtes Mildenitz

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82043

Hauptamt

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	stellv. Amtsleiterin, Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de

Bauamt

Herr Wüster	Amtsleiter	82050	E-Mail: g.wuester@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	stellv. Amtsleiterin	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Homepage	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag:	07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385/50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle.	0385/5000217
Polizeiinspektion Parchim	03871/6000
Polizeistation Goldberg	038736/40797
Polizeirevier Plau a. See	038735/8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173/9645900
WEMAG	0385/755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736/41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736/41853

Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag:

August	September	Oktober
02.08.2014	06.09.2014	11.10.2014
9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr



Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41416

E-Mail: Museum@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten 01.05.2014 - 31.10.2014

Mo. - Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
 So. + Feiertag 13:00 - 16:00 Uhr
 Do. geschlossen

Sonderausstellung

„Milch, Rahm, Butter - Käse, Quark und Futter“
 Wanderausstellung vom Freilichtmuseum für
 Volkskunde Schwerin-Mueß

**Stadtbibliothek Goldberg, Müllerweg 2,
 Tel. 41970**

Öffnungszeiten Mo. u. Do. 15:00 - 19:00 Uhr



Touristinformation im Kloster Dobbertin
 Am Kloster, 19399 Dobbertin

Öffnungszeiten:

- Öffnungszeiten vom 01.05.2014 bis zum 15.10.2014
- täglich von 11:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 038736 41133 und 038736 86121

Homepage: www.waelder-seen-mehr.de

Sprechstunde des Jugendamtes Parchim im Amt Goldberg-Mildenitz

Frau Ehlers

Termine sind nach vorheriger Terminabsprache donnerstags von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr in Goldberg möglich.

Termine

17.7., 24.7., 31.7., 7.8.

Für Terminvereinbarungen können Sie mich am:

**Dienstag: von 09:00 - 12:00 Uhr und
 von 13:30 - 17:00 Uhr**

Freitag: von 09:00 - 12:00 Uhr

im **Jugendamt Parchim**, Putlitzer Str. 25, 19370 Parchim oder telefonisch unter **03871 722-460** erreichen!

Sprechstunde der Servicestelle für pflegende Angehörige „SPA“

Die Servicestelle für pflegende Angehörige führt jeden letzten Dienstag im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr eine Sprechstunde im Amtsgebäude, in der Raiffeisenstraße 4 durch. SPA ist eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zur Pflege und bietet Pflegenden und ihren Familien sowie Pflegebedürftigen Service aus einer Hand.

Die Sprechstunde findet am **26.08.2014** im Amtsgebäude statt. Wir freuen uns auf ihren Besuch. (Im Juli Urlaub.)

Sitzungstermine der Gemeindevertretungen 2014

Gemeinde	Juli
Stadt Goldberg	24.7.
Feuerwehr	19.00 Uhr

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**. Der Heimatbot wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
 Tel. 03535/489-0
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außenamtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 3.690 Exemplare



Öffnungszeiten der Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Hahnel

am: 11.08.2014 **am:** 04.08.2014

Öffnungszeiten:	Öffnungszeiten:
Beratungsstelle Goldberg: von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr im Amt Goldberg-Mildenitz Raiffeisenstr. 4	Beratungsstelle Mestlin: von 10:00 - 15:00 Uhr im Gemeindebüro Marx-Engels-Platz 2

Rentenberatung am Dienstag, 22.07.2014 in Goldberg

Eine Rentenberatung zu allen Fragen der gesetzlichen Versicherung findet am Dienstag, den 29. Juli 2014 im Verwaltungsgebäude des Amtes Goldberg-Mildenitz in der Raiffeisenstraße 4 statt. (Im August Urlaub.)

Frau Irmgard Dreves ist von 14:00 bis 15:30 Uhr Ansprechpartner für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund/Nord und der Knappschaft Bahn-See.

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, den **29.07.2014** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt.

Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall, 038736 82040 möglich.

Elke Beckendorff

Gleichstellungsbeauftragte

Bereitschaftspläne

Bereich Goldberg Notdienst-Tel. Nr.: 0180586822503

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (täglich wechselnder Bereitschaftsdienst). Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und bei uns auf der Internetseite.

Bereitschaftspläne der Apotheken

12.07.14 - 13.07.14

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731 511-0

Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 038736 42005

außerhalb der Zeiten

Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 29 03871 6245-0

14.07.14 - 18.07.14

Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 038736 42005

Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42 038735 42196

außerhalb der Zeiten

Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 2 03871 267747

19.07.14 - 20.07.14

Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42 038735 42196

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457 22322

außerhalb der Zeiten

Buchholz-Apotheke

Parchim, Buchholzallee 2 03871 267747

21.07.14 - 27.07.14

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731 511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457 22322

außerhalb der Zeiten

Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 14 03871 226297

28.07.14 - 03.08.14

Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112 038736 40314

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14 038735 44595

außerhalb der Zeiten

Apotheke im Parchim-Center,

Ludwigsluster Str. 29 03871 81355

04.08.14 - 10.08.14

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731 511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457 22322

außerhalb der Zeiten

Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1 03871 6249-0

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Goldberg-Mildenitz

Information aus dem Bauamt

Erweiterung der Zuschüsse für private Sanierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet der Stadt Goldberg

Wie bereits mehrfach berichtet, unterstützt die Stadt Goldberg im Sanierungsgebiet bauliche Maßnahmen zur Sanierung und Modernisierung privater Gebäude mit Städtebauförderungsmitteln.

Dies betrifft insbesondere Maßnahmen an der äußeren Hülle der Gebäude (Dach, Fassade, Fenster, Türen). Durch diese Förderung sollen die Mehraufwendungen, die dem Eigentümer im Sanierungsgebiet durch Forderungen der Denkmalschutzbehörden bzw. der städtischen Rahmenplanung entstehen, ausgeglichen werden.

Seit einem längeren Zeitraum konnten diese Zuwendungen jedoch nur noch für Maßnahmen an Gebäuden in der Langen Straße ausgereicht werden.

Um eine spürbare Intensivierung der privaten Sanierungstätigkeiten zu erreichen, **hat das Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern nach mehreren Anfragen nunmehr einem Einsatz von Städtebauförderungsmitteln auch für weitere Maßnahmen außerhalb der Langen Straße zugestimmt.**

Das prioritäre Sanierungsziel für die Stadt Goldberg bleibt selbstverständlich die Belegung der Innenstadt, wobei das Hauptaugenmerk auf die Entwicklung der Langen Straße gerichtet ist.

Gemäß Grundsatzbeschluss der Stadtvertretung vom 25.04.2013 können die eingangs erwähnten Maßnahmen nun bei einer Kostenobergrenze von 300 EUR/qm Wohnfläche mit 85 % (reine ortsbildverbessernde Maßnahmen) aus Städtebauförderungsmitteln unterstützt werden.

Die Bauverwaltung, Herr Wüster, Tel. 82050, bietet gemeinsam mit der BIG Städtebau, Frau Hammer, Tel. 03843 693414, als treuhänderischem Sanierungsträger der Stadt Goldberg den Gebäudeeigentümern im Sanierungsgebiet an, im persönlichen Gespräch die konkreten Maßnahmen für das jeweilige Gebäude zu besprechen und Fördermöglichkeiten zu erörtern.

Gerd Wüster

Bauamtsleiter

Stadt Goldberg

Konstituierende Sitzung vom 25. Juni 2014

Die Stadtvertreter haben in dieser Sitzung Tino Krafczik zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und Angelika Klewsaat zur 2. Stellvertreterin gewählt.

In den Haupt- und Finanzausschuss wurden neben dem Bürgermeister Peer Grützmacher, Tino Krafczik, Andreas Kubik, Karina Nast und Irene Müller gewählt.

Änderungen gab es auch für die nachstehend aufgeführten Ausschüsse: - Ausschuss für Bau, Liegenschaften, Stadtentwicklung und Wirtschaft, Ausschuss für Soziales und Umwelt, Rechnungsprüfungsausschuss.

In den Amtsausschuss wurden Tino Krafczik, Thomas Tack, Ralf Koch und Peer Grützmacher gewählt.

Der Ortsbeirat in Diestelow wird mit Hartmut Wenger, Regina Grabia, Marion Kroll, Peter Horn und Klaus Mewes besetzt, der Ortsbeirat in Wendisch Waren mit Gerhard Moeller, Anja Kube und Harald Blum.

In den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH wurden Marko Kinski, Steffen Prager und Ralf Koch gewählt.

Bevollmächtigt wurde der Amtsleiter der Kämmerei des Amtes Goldberg-Mildenitz, Herr Bernd Nehring, mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der WEMAG.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

- Flurneuerungsbehörde -

Bleicherufer 13

19053 Schwerin

Aktenzeichen: 5433.3-76-0021

(bitte bei Schriftverkehr angeben)

Flurneuerungsverfahren Goldberg

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Stadt Goldberg

Schwerin, den 24.06.2014

Ausfertigung

**Öffentliche Bekanntmachung
für die Gemeinde/Stadt Goldberg**

Änderungsbeschluss

Nach den §§ 53 und 56 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) vom 03. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) mit späteren Änderungen i. V. m. §§ 6 und 8 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen ergeht folgender Beschluss:

I.

Das Flurneunordnungsgebiet wird durch Ausschluss der folgenden Flächen geändert:

Gemeinde/Stadt: Goldberg
Gemarkung: Goldberg
Flur: 7
Flurstück: 3; 4/1; 5/1; 28/1

Das Ausschlussgebiet hat eine Größe von 7,3726 ha. Das Verfahrensgebiet umfasst somit nunmehr 59,0664 ha. Das ausgeschlossene Flurneunordnungsgebiet ist auf der mit diesem Beschluss verbundenen Gebietskarte durch die blaue Markierung (Umrandung und Schraffur) gekennzeichnet. Seine genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann bei der Flurneunordnungsbehörde, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg in einem Zeitraum von zwei Wochen, gerechnet vom ersten Tag seit der öffentlichen Bekanntmachung, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

II.

Nebenbeteiligte sind Gemeinden, andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, Wasser- und Bodenverbände und Inhaber von Rechten an Grundstücken im Verfahrensgebiet. Nebenbeteiligte sind des Weiteren Eigentümer von nicht zum Flurneunordnungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurneunordnungsgebietes mitzuwirken haben.

III.

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurneunordnungsplans dürfen ohne Zustimmung der Flurneunordnungsbehörde

- 1) die Nutzungsarten der Grundstücke nicht geändert werden, soweit es nicht zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehört,
- 2) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen weder errichtet, wesentlich verändert noch beseitigt werden,
- 3) Bäume, Sträucher, Gehölze und ähnliches nicht beseitigt werden.

Bei Zuwiderhandlungen können Maßnahmen zu 1) und 2) im Flurneunordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurneunordnungsbehörde kann den früheren Zustand wiederherstellen lassen. Im Falle der Ziffer 3) müssen Ersatzpflanzungen angeordnet werden (§ 34 FlurbG).

IV.

Ferner dürfen bis zur Ausführungsanordnung Holzeinschläge über den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung hinaus nur mit der Zustimmung der Flurneunordnungsbehörde vorgenommen werden, anderenfalls sie die Wiederaufforstung anordnen kann (§ 85 Nrn. 5 und 6 FlurbG). Bei den zu treffenden Maßnahmen handelt die Flurneunordnungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde. Verstöße gegen die in § 34 (1) Nrn. 2 und 3 und § 85 Nr. 5 FlurbG genannten Tatbestände können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen geahndet werden (§ 154 FlurbG).

Gründe:

Das Flurstück 3 der Flur 7 wurde auf Grund der Sonderung und Zerlegung des Flurstücks 4 der Flur 7 ausgeschlossen. Folgende Altflurstücke in der Gemarkung Goldberg, Flur 7, wurden zum Zweck der Gebietsänderung durch Sonderung zerlegt:
 4 (zerlegt in 4/1; 4/2; 4/3)
 5 (zerlegt in 5/1, 5/2)
 28 (zerlegt in 28/1, 28/2)

Im Verfahrensgebiet des Flurneunordnungsverfahrens „Goldberg“ verbleiben nachfolgend genannte Flurstücke:
 4/2, 4/3, 5/2, 28/2

Die Zerlegung der o. g. Flurstücke durch Sonderung sowie der Ausschluss der entsprechenden Flurstücke dient der zweckmäßigeren Festlegung der Verfahrensgebietsgrenze des Flurneunordnungsverfahrens.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen den Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin, schriftlich einzulegen oder zur Niederschrift zu erklären.

Im Auftrag

gez. A. Winkelmann (LS)

Ausfertigungsvermerk:

Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Schwerin, 02.07.2014

K. Küllasa
 M. Küllasa



Gebietskarte zum Flurneunordnungsverfahren „Goldberg“
 AZ. 5433.3-76-0021

Landkreis Ludwigslust-Parchim
 Stadt Goldberg
 Gemarkung Goldberg

Legende: unmaßstäblich
 Verfahrensgebietsgrenze

Ausschlussgebiet

im Verfahrensgebiet verbleibende Flurstücke

Flur 7, Flurstücke:

- 4/2, 4/3, 5/2, 6/2, 6/3, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14/1, 14/2, 15, 16, 17/2, 17/3, 17/4, 17/6, 17/7, 17/8, 17/9, 17/11, 17/12, 17/13, 18, 19/1, 19/2, 20, 21/1, 21/2, 22/1, 22/4, 22/5, 22/6, 22/7, 22/8, 24/1, 24/2, 25, 26, 27, 28/2, 102/2

Flur 10, Flurstücke:

- 45/2, 46/2, 47/2, 47/4, 48/2, 48/3, 52/2, 52/3, 52/4, 53/1, 53/3, 54/1, 54/3, 55, 56, 57, 58, 61/2, 61/3, 61/4, 61/6

Verfahrensgröße: ca. 59 ha

Gemeinde Dobbertin

Gemeindevertreterversammlung vom 19. Mai 2014

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung am 19.05.2014 die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Dobbertin beschlossen. Diese liegt jetzt zur Genehmigung bei der unteren Rechtsaufsichtsbehörde beim Landkreis Ludwigslust-Parchim vor.

Gemeinde Neu Poserin

Konstituierende Sitzung vom 18. Juni 2014

Da bei der Kommunalwahl kein Bürgermeister gewählt wurde, hat der Gemeindevwahlausschuss gemäß § 67 Abs. 4 festgestellt, dass die Gemeindevertretung den Bürgermeister zu wählen hat.

Die Gemeindevertreter haben daher in dieser Sitzung Elisabeth Mewes zur Bürgermeisterin, zum 1. Stellvertreter Karl-Heinz Meisner und Dieter Kloth zum 2. Stellvertreter gewählt.

In den Haupt- und Finanzausschuss wurden neben der Bürgermeisterin Elisabeth Mewes, Christa Birk, Bettina Zwerschke und Andre Grootes gewählt.

Bevollmächtigt wurde der Amtsleiter der Kämmerei des Amtes Goldberg-Mildenitz, Herr Bernd Nehring, mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der WEMAG.

Gemeinde Techentin

Konstituierende Sitzung vom 16. Juni 2014

Die Gemeindevertreter haben in dieser Sitzung Gerd Grade zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und Bernd Brügge-Rohdaß zum 2. Stellvertreter gewählt.

In den Haupt- und Finanzausschuss wurden neben dem Bürgermeister Fred Paarmann, Gerd Grade, Bernd Brügge-Rohdaß, Matthias Wienandt und Birger Frahm gewählt.

Weitere Mitglieder wurden in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bauleitplanung, Bau, Verkehr und Umwelt sowie in den Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport gewählt.

Bevollmächtigt wurde der Amtsleiter der Kämmerei des Amtes Goldberg-Mildenitz, Herr Bernd Nehring, mit der Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der WEMAG.

Beschlossen wurde durch die neue Gemeindevertretung, dass der Verein Kindertagesstätte „Zwergenland“ für das Sommerfest und der Förderverein Dorfkirche Techentin e. V. jeder einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 250,00 EUR erhält.

Informationen
aus den Gemeinden

Gemeinde Techentin

**Aufruf zum Aufbau der Kirchenmauer
in Below an alle Einwohner
der Gemeinde Techentin**

Die Kirchengemeinde und der Heimatverein der Gemeinde Techentin „Kiek in't Land e. V. wollen gemeinsam die Kirchenmauer, vor der Belower Kirche, wieder Instand setzen.

Es müssen einige Meter neu gesetzt und einige Stellen ausgebessert werden. Dazu brauchen wir viele fleißige Helfer und noch einige Tonnen Feldsteine. Start ist am 19.7.2014 ab 9:30 Uhr. (weitere Termine sind angedacht)

Wir hoffen auf eure Unterstützung!

A. Ortmann, Vors. Heimatverein Pastor K. Taetow

Aus den Kitas

Hurra, bald gehe ich in die Schule...

Ja, nun ist es Sommerszeit, die Sommerferien rücken immer näher, und auch in den Kindergärten, bei den Tagesmüttern und in Kita's heißt es nun für viele Kinder langsam Abschied zu nehmen.

Eine neue Etappe, ein großer Schritt im Leben stehen ihnen bevor. Im Kindergarten Zwergenland in Techentin bereiteten sich die neun „Großen“ schon seit langem auf diesen tollen aber wohl auch schweren Tag vor.

Denn in diesem Jahr im August starten sie ihren Weg als Schulkinder.

Finnley, Odin, Malte, Theo, Damian, Leana, Maya, Jasmin und Janin sind im Zwergenland die „Großen“.

Dort, in ihrem tollen Kindergarten, verbrachten sie eine der wichtigsten Zeiten ihres Lebens. Spielend entdeckten sie sich selbst, ihre Freunde, die Natur, Musik, ja sogar Kunst und Sport und noch so vieles mehr.

Ihre Erzieherinnen Annegret, Marita und Anja waren stets mit vollem Eifer, Fachwissen und vor allem schier unendlich viel Liebe dabei, den Lütten immer alles zeigen und erklären zu können. Gemeinsam zu lachen, zu weinen, zu trösten, zu entdecken und ...

Erzieherinnen, nein, wohl eher Freundinnen, die, wie Eltern, immer für ihre Schützlinge da waren, da sind.

Am Sonnabend Abend war es dann aber so weit.

Der große, offizielle Abschied vom Zwergenland stand allen bevor.

Schon lange übten Finnley, Odin, Maya, Jasmin und ihre Freunde für diesen besonderen Abend Lieder und Gedichte.

Fast schon professionell, instrumental begleitet, führten die zukünftigen ABC Schützen, ohne Scheu, ohne Bedenken, selbstsicher und klasse performed ihre Werke den eingeladenen Eltern und Gästen vor.

Eine atemberaubende Stimmung herrschte auf der Festwiese in Kukuk, auf der die Riesenparty stattfand.

Fleißige Eltern und Großeltern hatten für das leibliche Wohl gesorgt, leckeres vom Grill, „coole“ Salate und Getränke erwarteten Gäste und Gastgeber.

Als große Überraschung hatten Annegret, Marita und Anja noch prall gefüllte Schultüten und jeweils einen dicken Ordner mit selbstgemalten und gebastelten Kunstwerken überreicht, unbezahlbare Erinnerungen der Jungens und Mädels, die nun bald stolze Schulkinder sein werden.

Klar, dass so manches Tränchen floss...nicht nur bei zu Herzen gerührten Eltern und Großeltern...

Noch bis in die späten Abendstunden feierten die Techentiner „Zwergenländer“ an diesem Sommerabend in Kukuk, ein rundherum gelungenes Fest und ein wirklich toller Abschied, um vom Kindergartenkind nun bald zum Grundschüler zu werden.





Gleich zu Beginn waren die Vorschüler gefragt. Sie hatten mit Frau Wolter, Frau Markiewitz und Frau Siegfried eine kleine Modenschau vorbereitet und waren sichtlich stolz, alles vorzuführen. Stilsicher, schon fast wie richtige Models präsentierten die Kinder sportliche Sommersachen, hübsche schicke Sommerkleider und passend zur laufenden Fußball-Weltmeisterschaft auch Fankleidung. Viel Applaus gab es als Belohnung! Danach hieß es ausprobieren: drehen beim Glücksrad, basteln von Türschildern oder Schirmmützen und Gipsfiguren bemalen, toben und rutschen auf der Kinderhüpfburg oder sich beim Kinderschminken in Indianer oder Spider-Man verwandeln. Auf alle Kinder wartete Popcorn, Eis und Getränke und auch Eltern und Großeltern konnten sich bei einer Tasse Kaffee mit Kuchen oder Würstchen stärken.

Wetter, Bänke und Tische luden zum verweilen ein und mancher war erstaunt, wie schnell doch die Zeit verging. So kann man den Sommer feiern und willkommen heißen.

Jana Egg-Fleischer



Danke für Alles, Danke für die tolle Zeit und sooviel Spaß im Zwergerland, so der einhellige Tenor der neun Großen. Viel Spaß und Glück auf Eurem weiteren Weg, Leana, Maya, Jasmin, Janin, Finnley, Odin, Malte, Damian und Theo.

Michael Mußfeldt, Woosten

Sonniges Wetter und viel Trubel beim Sommerfest

Kurz nach der Jubiläumswoche stand bereits ein weiterer Höhepunkt für die Kinder der Kindertagesstätte Koboldland und des Hortes in Goldberg auf dem Programm - das Sommerfest. Passend zum Namen hatte sich die Sonne hinter den Wolken herausgetraut und sorgte für Sonnenschein und angenehmes Wetter. Die Betreuer aus der Kita und dem Hort hatten sich vieles einfallen lassen, um den Kindern einen schönen Nachmittag zu bereiten.



Wir gratulieren

*Geburtstagskinder Monat August 2014***Stadt Goldberg**

01.08.	Herr Hans-Peter Erdmann	zum 75. Geburtstag
03.08.	Frau Dorothea Knauer	zum 71. Geburtstag
04.08.	Herr Bruno Romeiks	zum 74. Geburtstag
	Herr Hugo Schwark	zum 86. Geburtstag
	Herr Alfred Sengstock	zum 79. Geburtstag
07.08.	Frau Marianne Dauck	zum 81. Geburtstag
	Frau Brigitte Kell	zum 78. Geburtstag
	Herr Joachim Kortmann	zum 72. Geburtstag
08.08.	Herr Erwin Höring	zum 84. Geburtstag
	Frau Inge Rakow	zum 72. Geburtstag
09.08.	Frau Isolde Redelstorff	zum 75. Geburtstag
	Frau Edith Schmidt	zum 86. Geburtstag
14.08.	Herr Siegfried Schubert	zum 73. Geburtstag
	Herr Ulrich Wodrich	zum 86. Geburtstag
15.08.	Herr Günter Mittelstädt	zum 78. Geburtstag
	Herr Erwin Piskalski	zum 84. Geburtstag
16.08.	Frau Erika Dieck	zum 87. Geburtstag
17.08.	Frau Waltraud Bier-Laffien	zum 82. Geburtstag
20.08.	Frau Antje Heise	zum 73. Geburtstag
21.08.	Frau Lucie Duncker	zum 87. Geburtstag
22.08.	Herr Alfred Prahm	zum 79. Geburtstag
	Frau Olga Scharf	zum 75. Geburtstag
24.08.	Herr Fritz Augustin	zum 86. Geburtstag
	Herr Wilhelm Larf	zum 76. Geburtstag
26.08.	Frau Margot Reinecke	zum 75. Geburtstag
	Frau Anneliese Westphal	zum 81. Geburtstag
27.08.	Frau Elsbeth Bockholdt	zum 96. Geburtstag
	Frau Ursula Kluth	zum 79. Geburtstag
	Frau Käthe Larisch	zum 76. Geburtstag
28.08.	Frau Barbara Budziat	zum 76. Geburtstag
	Herr Günter Pankow	zum 76. Geburtstag
	Herr Werner Penke	zum 75. Geburtstag
29.08.	Frau Annemarie Bening	zum 83. Geburtstag
	Herr Ditmar Parsczenski	zum 72. Geburtstag
30.08.	Herr Ernst Bechert	zum 77. Geburtstag
	Frau Luise Greza	zum 80. Geburtstag
	Frau Lieselotte Timmermann	zum 78. Geburtstag
31.08.	Herr Gerhard Bühler	zum 80. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Diestelow

01.08.	Frau Gerda Mewes	zum 84. Geburtstag
11.08.	Frau Erika Dobbertin	zum 78. Geburtstag
12.08.	Frau Ingelore Gudat	zum 76. Geburtstag
14.08.	Frau Helene Schacher	zum 78. Geburtstag
20.08.	Frau Edith Schmidt	zum 81. Geburtstag
21.08.	Herr Günter Kunde	zum 81. Geburtstag
24.08.	Frau Margarete Schupp	zum 85. Geburtstag
26.08.	Frau Erna König	zum 81. Geburtstag
	Frau Christa Tisch	zum 81. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Wendisch Waren

07.08.	Frau Gertrud Schulz	zum 74. Geburtstag
26.08.	Frau Thea Peter	zum 74. Geburtstag

Gemeinde Dobbertin

01.08.	Frau Ursula Triefenbach	zum 73. Geburtstag
03.08.	Herr Hans Krause	zum 77. Geburtstag
04.08.	Frau Giesela Drögmöller	zum 80. Geburtstag
05.08.	Herr Holger Westphal	zum 71. Geburtstag
07.08.	Herr Alfred Böhnke	zum 77. Geburtstag
	Frau Friedel Jungeblut	zum 79. Geburtstag
08.08.	Frau Renate Kluge	zum 78. Geburtstag
11.08.	Frau Brigitta Dehn	zum 79. Geburtstag

13.08.	Frau Gerda Kunze	zum 73. Geburtstag
16.08.	Herr Ernst Kunze	zum 77. Geburtstag
20.08.	Herr Klaus-Dieter Schulz	zum 71. Geburtstag
26.08.	Frau Hertha Brandt	zum 89. Geburtstag
	Herr Udo Dolief	zum 75. Geburtstag
	Herr Erich Scheffler	zum 84. Geburtstag

Gemeinde Neu Poserin

07.08.	Frau Helga Teschner	zum 81. Geburtstag
16.08.	Herr Ernst Kläge	zum 75. Geburtstag
17.08.	Frau Ursel Herrmann	zum 72. Geburtstag
20.08.	Frau Hedwig Schmidt	zum 70. Geburtstag
21.08.	Frau Illa Stenzel	zum 74. Geburtstag

Gemeinde Techantin

06.08.	Frau Renate Meyer	zum 73. Geburtstag
20.08.	Frau Inge Hoffmann	zum 74. Geburtstag
23.08.	Herr Dietmar Schwandt	zum 72. Geburtstag
28.08.	Frau Irmtraud Niehoff	zum 81. Geburtstag

Gemeinde Mestlin

03.08.	Frau Gisa Brick	zum 79. Geburtstag
04.08.	Herr Otto Stark	zum 88. Geburtstag
05.08.	Herr Siegfried Block	zum 77. Geburtstag
09.08.	Herr Uwe Bade	zum 72. Geburtstag
11.08.	Frau Lotte Hansen	zum 75. Geburtstag
15.08.	Herr Karl-Heinz Dopp	zum 79. Geburtstag
18.08.	Frau Brunhilde Pockrandt	zum 83. Geburtstag
19.08.	Herr Gerhard Rambow	zum 73. Geburtstag
25.08.	Frau Eleonore Wulpiadesz	zum 71. Geburtstag
29.08.	Herr Walter Holz	zum 84. Geburtstag
31.08.	Frau Martha Barsuhn	zum 78. Geburtstag

**Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren
zur goldenen Hochzeit**

Ursula und Klaus Engel
aus der Stadt Goldberg, OT Neuhof

Ruth und Herbert Lach
aus der Gemeinde Dobbertin sowie

Hilke und Hans Hasselberg
aus der Gemeinde Mestlin

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.



Veranstaltungen

Stadt Goldberg

Veranstaltung des Natur-Museums Goldberg

Lichtbildervortrag am 14. August 2014 um 14:00 Uhr

Vorankündigung Dorffest vom 5. bis 7. 9.2014 in Woosten

Freitag 5.9.

19:00 Uhr

Eröffnung des Dorffestes im Festzelt auf dem Sportplatz in Woosten.

45 Kinder und Jugendliche aus den Kirchengemeinden Woosten/Kuppentin, Mestlin und Goldberg-Dobbertin führen das Musical „Jericho“ auf, Dauer: ca. 45 Min.

im Anschluss: Lagerfeuer mit der FFW, Ortsgruppe Wendisch Waren vor dem Festzelt für das leibliche Wohl ist gesorgt

Samstag 6.9.

um 13:30 Uhr

Festumzug ab Wendisch Waren vom Sportplatz im Mildnitzweg nach Woosten zum Festplatz

ab 14.:00 Uhr

Buntes Treiben auf dem Sportplatz in Woosten mit Kaffeetafel, Wettbewerben, Hüpfburg, Tombola, Kinderschminken, Basteln und Spiele

ab 15:00 Uhr

Programm im Festzelt mit den „No limit Dancer“, aus Plau am See

ab 20:00 Uhr

Tanz im Festzelt mit der Band „Um Himmels Willen“ aus Goldberg

Ab 21:00Uhr Showeinlage der Woostener Hupfdohlen

Kartenvorverkauf ab 15. August 2014

über den Heimatverein und die Band

Karten im Vorverkauf

6,00 EUR,

Abendkasse:

7,00 EUR,

Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei

Sonntag 7.9.

11:00 Uhr

Fußballturnier auf der Grünanlage hinter dem Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstr. 30, in Woosten

18:30 Uhr

Vortrag oder Lesung oder Konzert im Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstr. 30, in Woosten

Genaueres wird im nächsten Heimatboten bekannt gegeben

Unkostenbeitrag: 2 - 5 EUR

Getränke sind käuflich zu erwerben!

Das Festkomitee

Kultur- und Heimatvereins Wendisch-Waren/Woosten e. V., Ortsbeirat und FF-Löschgruppe Wendisch Waren

Datum des Konzerts:

Dienstag: 5. August 19:00 Uhr

Konzertort:

ev. Kirche Goldberg

Eintrittspreis:

Abendkasse 16 EUR/14 EUR

Lieder, Legenden und Geschichten aus Irland

Hilary O'Neill singt mit Harfe und Humor

Mit ihren von hintergründigem Humor getragenen Geschichten und Reimen und ihrer ausdrucksstarken Mezzosopran-Stimme präsentiert Hilary O'Neill ein neues Programm.

Sie lädt ihr Publikum erneut zu einer Reise ein auf die grüne Insel; das Land der Feen, Kobolde, Zwerge, Riesen und jahrhundertealter Legenden.

Die auf deutsch überleitenden und erklärenden Texte zu den Liedern aus ihrer Heimat sind selbst gedichtet, gereimt voll lyrisch originellem Humor.

Begleitet mit ihrer Harfe, bringt Hilary's glasklarer und ausdrucksvoller Mezzosopran diese reiche keltische Kultur zu neuem Leben.

Ihre Musik öffnet schnell die Herzen, spricht alle Sinne an und überschreitet Sprachbarrieren.

Das Publikum wird einen faszinierenden Abend irischer Folklore erleben.

Weitere Informationen finden Sie auf der website: www.hilaryoneill.com



Auf den Spuren des Bibers

Am 22. 6. 2014, einem recht windigen Sonntag, folgten 16 Personen der Einladung des Kultur- und Heimatvereins Wendisch Waren/Woosten e. V. Herr Ralf Koch führte die Interessierten entlang des Woostener Sees zum Grenzgraben und erklärte dabei die Lebensgewohnheiten des Bibers. Der Biber hat sich am Woostener See schon eine sehr beachtliche Burg gebaut. Aber ohne fachkundige Führung hätte wohl keiner der Teilnehmer diese als solche wahr genommen. Da der Biber ein nachtaktives Tier ist, kann man ihn auch nur in der Dunkelheit beobachten. Übrigens sollte man sich dazu knallig rot oder gelb kleiden, denn die Tiere sehen lediglich im grau-grünen Farbbereich. Nach etwa 2 Stunden Fußmarsch begab sich die Gruppe zum Dorfgemeinschaftshaus „Unter den Kastanien“.

Hier wurde bei selbst gebackenem Kuchen und Kaffee der Sonntagnachmittag abgerundet.

Ein herzliches Dankeschön geht an die fachkundige Führung von Herrn Koch, an die Bäckerinnen und Kaffeekoche.



Gemeinde Dobbertin

Veranstaltungen in Dobbertin

- 12.07. 09:00 Uhr Sportfest im Park
 19.07. 19:30 Uhr Konzert mit der Gruppe North Sea Gas im Klosterinnenhof des Kreuzganges
 20.07. 16:00 Uhr Konzert der Festspiele Mecklenburg Vorpommern (Landesjugendjazzorchester M-V) im Klosterinnenhof des Kreuzganges
 29./30.08. Country Weekend im Park am Gemeindezentrum

Gemeinde Mestlin

Jeden Montag:

- 13:30 Spielnachmittag in der Begegnungsstätte
 18:30 Probe des Warnow-Chores
 19:00 Volleyballtraining Männer

Jeden ersten Dienstag:

- 13:00 Wandergruppe Gaut tau Faut

Jeden Dienstag:

- 15:00 Kindersportgruppe (Turnhalle/Sportplatz)

Jeden ersten Mittwoch:

- 19:00 Frauenkreis im Pfarrhaus

Jeden dritten Mittwoch:

- 15:00 „Kaffeetasse“ im Pfarrhaus

Jeden Donnerstag:

- 14:00 Frauensport 1 in der Turnhalle
 19:30 Frauensport 2 in der Turnhalle

Jeden ersten Freitag:

- 19:00 Stammtisch im Kulturhaus

Jeden Freitag:

- 17:00 Jugendfeuerwehr Gruppe 1 + 2

Jeden Samstag:

- 13:00 Probe der Jugendtheatergruppe des Vereins Denkmal Kultur

Jeden Sonntag:

- 9:30 Training Alte Herren Fußball (Turnhalle/Sportplatz)
 20.07. der Mestliner Kulturverein besucht die Aufführung in Neustrelitz: „Der Graf von Luxemburg“
 05.08. Wandergruppe
 10.08. 7:30 Uhr - Familienangeln DAFV
 15.08. 19:30 Uhr - Musikfestival MV im Kulturhaus
 Konzert "Schorny spielt auf"
 22.08. Theater im kleinen Saal-Kindermusical - Ansprechpartner Herr Taetow
 30.08. Kirche-Konzert mit Björn Casapietra - 19:30 Uhr
 31.08. Tomatenfest der Gärtnerei Wonglorz
 31.-08.09. Seniorenfahrt nach Böhmen

Termine noch offen für Veranstaltungen des MKV
 Fahrt Dobbertiner See und Rangerfahrt Lewitz -
 Aushänge beachten.



Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

Aus dem Vereinsleben des KGV Krückenbreite

Der Vorstand lädt seine Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, den 16.08.2014 in unseren Vereinsgarten 83/85 ein. Einziger Tagesordnungspunkt ist nach Niederlegung des Amtes der alten Revisionskommission die Wahl einer neuen. Wir bitten alle Vereinsmitglieder um zahlreiche Anwesenheit, um von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Im Anschluss an die Wahl bittet der Vorstand zu unserer traditionellen Grillparty. Diese wird nun bereits zum fünften Male durchgeführt und sollte erneut ein Höhepunkt in unserem Vereinsleben werden.

Karl-Heinz Voit

Vors. KGV

Der Goldberger Heimatverein e. V. hat sich zum **01.07.2014** aufgelöst.

Hans Hentschel

TSV Goldberg 1902 e. V.



Saison 2013/2014 - Triple Sieger steigt in Landesliga auf

Auch wenn die I. Männer der Maßstab der ehrenamtlichen Arbeit der Trainer in der Abteilung ist, soll an dieser Stelle diesmal das B-Juniorenteam stehen.

Mit dem Gewinn der drei Titel haben sie sich selbst und die Arbeit ihrer Trainer Tino Krafczik und Enrico Dietrich belohnt, denn diese Mannschaft konnten wir vor zwei Jahren nur über das Norwegermodeill im Spielbetrieb halten, Respekt.

Unsere Senioren traten diesmal mit drei Teams an, die I. Männer konnte relativ früh die Klasse sichern und wird die Saison im oberen Drittel abschließen, dies sollte auch in den nächsten Jahren das Ziel sein. Die II. Männer gebildet gemeinsam mit Spielern aus Neu Poserin soll einerseits den Spielbetrieb in Poserin erhalten und andererseits Spieler aus der Jugend sowie verletzte Spieler an die I. heranführen, das ist ganz gut gelungen, wenn es uns in Zukunft gelingt mit konstanterem Personal zu spielen, sollte dies auch erfolgreicher sein. Unsere „Alten“ spielen „Just for Fun“ und helfen vor allem der II. aus.

Erfolgreich kann man unser Projekt bei den A-Junioren mit dem Malchower SV bewerten, hier spielten sechs Jungs vom TSV und belegten einen respektablen 3. Platz, wobei es ihnen gelang als einziges Team den späteren Staffelsieger zweimal zu schlagen. Unsere D-Junioren mit ihren Trainern Thomas Wierzejewski und Mark Hüssel belegen als Aufsteiger in die Kreisoberliga am Ende den dritten Platz, ebenfalls super. Die E-Junioren mit dem jüngeren Jahrgang und F-Junioren gestartet entwickeln sich Schritt für Schritt weiter, mittlerweile kann man erkennen wo die Entwicklung hingeht. Viel Spaß bereitet uns unsere G-Junioren (Bambini) Mannschaft die zwar nur Hallen- und Feldturniere bestritt, aber dies außerordentlich erfolgreich und das macht nicht nur die Kleinen und die Trainer stolz.

Natürlich wäre dies nicht ohne die vielen Trainer, Schiedsrichter, Platzwarte, Helfer, Spender/Sponsoren möglich. DANKE!!! Nicht vergessen möchte ich hier die vielen Eltern, Großeltern, Freunde und Fans des Goldberger Fußballs, die unsere kleinen und großen Fußballer fahren, unterstützen, die Wäsche waschen und, und, und.... Dieses kann man einfach nicht mit Geld aufwiegen, auch wenn dies immer wieder versucht wird.

Die neue Saison wirft ihre Schatten voraus, die Mannschaften sind gemeldet und das sieht so aus: I. Männer Landesklasse, II. Männer Kreisliga, AH Kreisoberliga, A-Junioren (JG 96/97) Malchow, B-Junioren (JG 98/99/00) Landesliga, C-Junioren (JG 01/02/03) Kreisliga, E-Junioren (04/05) Kreisliga, F-Junioren (JG 06/07) Kreisliga, G-Junioren (JG 08 und jünger).

Zum Abschluss noch ein paar Worte in eigener Sache, ich möchte mich ganz einfach für die vielen guten Wünsche zum Gewinn der Brasilienreise bedanken und hoffe, dass der eine oder andere Ehrenamtler auch mal solch ein Glück hat!

Mario Werner; Abteilungsleiter Fußball



B-Junioren des TSV holen Triple nach Goldberg

Bereits am ersten WM Wochenende holte das erfolgreichste Team des Vereins in diesem Jahr seinen dritten Saisontitel und machte nicht nur sich, sondern vor allem seine Trainer Tino Krafczik und Enrico Dietrich, sowie Eltern, Geschwister und Fans stolz. Zu recht, denn neben dem Gewinn der Meisterschaft wurden auch die Hallenmeisterschaft und der Pokalwettbewerb gewonnen, ein Novum in der Vereinsgeschichte !!!

Nach der letzten Partie, die mit 3:1 beim Lübzer SV siegreich gestaltet wurde, nahmen die Verantwortlichen und Spieler die verdienten Medaillen und den Meisterpott glücklich entgegen und präsentierten sich dem Fotografen (siehe Foto).

Außerdem wurde Mathias Allenstein als erfolgreichster Torschütze der Liga geehrt, mit 32 Buden bliebe er unerreichbar an Torquote. Das i-Tüpfelchen auf die absolut geile Saison ist der Aufstieg in die Landesliga, die den frischgebackenen Meistern schon die neuen Ziele andeutet. Doch erst einmal darf zünftig gefeiert und sich im Sommer ausgeruht werden - ach so, und dann ist ja auch noch WM!

Herzlichste sportliche Glückwünsche vom Heimatverein TSV Goldberg an seine B Junioren zum Triple 2014!

Karsten Gutsche/Abt. Fußball TSV Goldberg



Goldberger Kegler schlug sich achtbar bei den Deutschen Meisterschaften

Begleitet von seinem Vater René trat Christoph Marckwardt vom TSV Goldberg 02 am Pfingstweekende bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Kegeln in Lüneburg an.

Als Landesmeister in der Altersklasse Jugend A (15 - 18 Jahre) hatte er sich im März neben zwei anderen Spielern unseres Bundeslandes für diese Meisterschaften qualifiziert.

Sein persönliches Ziel war das Erreichen der Finalrunde der besten 12 Spieler der insgesamt 24 Teilnehmer aus acht Bundesländern. Trotz der relativ späten Anwurfzeit (18:00 Uhr) spielte der gebürtige Parchimer eine konzentrierte Partie. Bereits in der Vorrunde wurden gerade durch Spieler aus den Ländern Niedersachsen, Berlin und Brandenburg exzellente Partien vorgelegt. Mit 909 Holz (+69) war man für das Finale qualifiziert. Christoph versuchte alles, um auf den toll präparierten 12 Bahnen den Finaldurchgang zu erreichen. Mit 904 Holz (+64) verfehlte er sein selbst gestecktes Ziel als guter 14 nur um 5 Holz. Trotz der kleinen Enttäuschung unterstützte er am Finaltag vor allem die anderen beiden Mecklenburger Starter. Und es zahlte sich aus. Felix Grill (KV Nordwestmecklenburg) wurde mit 942 Holz (+102) nach dramatischem Finale Deutscher Jugendmeister 2014.

Für den 18-jährigen Jugendspieler aus Goldberg waren diese Meisterschaften ein prägendes sportliches Ereignis. In der neuen Saison will er als Juniorenspieler versuchen, einen ähnlichen Erfolg zu wiederholen.

R. Grützmacher/J. Egg-Fleischer



Auf Mitgliederversammlung TSV Vorstand formiert

Bereits im April fand die Mitgliederversammlung des TSV Goldberg 1902 e. V. statt. Der „normalen“ Mitgliederversammlung ging ein außerordentlicher Teil voraus. In diesem ging es um die Bestätigung und Genehmigung für die Beteiligung an der Baumaßnahme des Toiletentrakts an der kleinen Turnhalle durch die Mitglieder. Nach entsprechender Darlegung und finanziellem Überblick war es allen wichtig einen Beitrag zur Sanierung für die Kinder und Sportler der Stadt und des Amtsbezirk zu leisten, so dass die Abstimmung positiv verlief.

Im ordentlichen Teil standen dann der Vorstandsbericht, der Finanzbericht, der Bericht der Revisionskommission und auch der Haushaltsplan für 2014 auf der Tagesordnung. Alles war in bester Ordnung, so dass die Entlastung des Vorstandes kein Problem war. Außerdem musste der gesamte Vorstand neu gewählt werden. Nach einem kleinen Marathon und der inzwischen erfolgten Konstituierung besteht der geschäftsführende Vorstand aus dem 1. Vorsitzenden Andreas Nath, dem 2. Vorsitzenden Detlef Dahl und der Schatzmeisterin Karin Vogt. Zusätzlich wurde die Position des Leiters für allgemeine Aufgaben neu durch Sportfreund Marko Kinski besetzt. Als Beisitzer für die Homepage ist weiterhin Michael Haase der Ansprechpartner und Leiter für Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederverwaltung wird weiter Jana Egg-Fleischer sein. Alle Abteilungsleitungen sind voll besetzt, wodurch in den Abteilungen gut gearbeitet und der Vorstand entlastet werden kann.

Darüber hinaus gab es einige Ehrungen. Die Nadel des TSV in Bronze erhielten: Nando Knauf (Kegeln), Tino Krafczik (Fußball), Katy Kunze (Fußball) und Sören Schultz (Kegeln). Glückwunsch und danke für das Engagement.

Nun wird in ein neues Jahr Vereinsarbeit mit neuen Herausforderungen, wie z. Bsp. dem Hallenumbau, gestartet.

Jana Egg-Fleischer

Kirchliche Nachrichten

Heimatbote Juli 2014



„Geh aus, mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit“, so dichtete Paul Gerhardt um 1653 in einem seiner bekanntesten Lieder und drückt in ganzen 15 Strophen aus, was auch unser Herz in der vor uns

liegenden Ferienzeit bewegt: Die Sehnsucht nach Freude, nach Erholung und neuem Erblühen, nicht nur der Natur, sondern auch unseres Gemüts.

Paul Gerhardt erkennt in der vollkommenen Schönheit der erblühten Natur „des Großen Gottes großes Tun“ und findet darin Ruhe und Erholung.

Zu den Sommerferien gehört für die meisten von uns sicher Wegfahren, viel erleben, viel sehen, viel unternehmen und so die kostbare Urlaubszeit so effektiv wie möglich zu nutzen.

Der eine oder andere mag sich am Ende seines Urlaubs vielleicht wundern, warum er so erschöpft ist. Zu oft vergessen wir bei aller Planung, daß es auch notwendig ist, einmal nichts zu tun, nichts zu unternehmen und nichts zu planen, um gänzlich zur Ruhe kommen zu können. „Geh aus, mein Herz“ bedeutet nicht zwangsläufig, weite Wege zurückzulegen, sondern einen weiten Raum zu schaffen, in dem sich Ruhe breitmachen kann. Nur so können wir erfrischt und ausgeglichen zu Unternehmungen in den Sommer aufbrechen.

Ich wünsche allen Lesern die Gelassenheit, im Urlaub auch einmal Dinge sein zu lassen und denen, die es in die Ferne zieht, Gottes Segen auf allen Wegen.

Herzliche Grüße

Christian Hasenpusch/Pastor

Termine der Kirchgemeinden Goldberg-Dobbertin, Woosten/Kuppentin und Mestlin/Techentin/Kladrum:

Kinder und Jugendliche aus allen drei Kirchgemeinden üben in den Sommerferien ein Musical ein, das zu folgenden Terminen erlebt werden kann:

- Freitag, 22. August, 17:00 Uhr: Mestlin, Kulturhaus
- Freitag, 5. September, 19:00 Uhr: Kirche zu Woosten
- Sonntag, 7. September, 17:00 Uhr, Goldberg, Köhlers Kurve

Kirchgemeinde Goldberg-Dobbertin:

- Gottesdienst in Goldberg: jeden Sonntag um 10:00 Uhr
- Gottesdienst in Dobbertin: 6. Juli Klosterkirche, 27. Juli Kapelle Dobbin, 3. August Klosterkirche
- 23. Juli, 19:00 Uhr Konzert des Ensembles Neue Horizonte
- Meditative Musik aus Quer- und Baßflöte, verschiedenen Gongs und Percussionsinstrumenten sowie Synthesizer

Kirchgemeinde Woosten/Kuppentin: www.woosten.de

Kirchgemeinden Mestlin und Techentin

- Sonnabend, 12. Juli, 10 Uhr und 17 Uhr, Kirche Mestlin: Konzerte mit dem Dabeler Handglockenchor im Rahmen der Reihe „20. Musikreise in schöne Kirchen Norddeutschlands“

- Sonntag, 13. Juli und 10. August, jeweils 9:00 Uhr Kirche Mestlin, Gottesdienst
- Sonntag, 27. Juli, 14 Uhr Kirche Techentin, Gottesdienst
weitere Gottesdienste und Veranstaltungen unter www.mestlin.de/kirche.htm

Feuerwehreinsatz auf dem Friedhof

Gebrannt hat es glücklicherweise nicht auf dem Mestliner Friedhof, auch die Sirene war nicht zu hören. Dennoch kam eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Mestlin am 21. Juni dort zum Einsatz. Mit Schippe, Spaten, Harke und schwerem Gerät ging es daran, den Weg hinter der Kirche zu erneuern. Viel Mutterboden musste vorher abgetragen werden. Der Grund dafür das Regenwasser, das vom Dach der Kirche herunter kommt, muss richtig ablaufen können und darf nicht an der Kirche stehen bleiben. Die Feuchtigkeit zieht sonst ins Mauerwerk. Dachrinnen an der Kirche wären auch eine Möglichkeit gewesen, das Wasser abzuleiten. Aber da spielt der Denkmalschutz nicht mit. Also musste die andere Variante versucht werden. Zwischen Marco Hartig, Denis Schirmer und Pastor Taetow entstand die Idee, mit der Feuerwehr hier zu helfen. Der Weg ist nun um einiges begradigt und befestigt, das Wasser kann von der Kirche besser abfließen. Nur der Rasen muss erst wieder wachsen.

Ein besonderer Dank gilt den Unterstützern aus der Feuerwehr Mestlin für den Einsatz und der Firma Lorenz aus Ruest für die Bereitstellung von Technik, ohne die der Einsatz sicher mehrere Tage gedauert hätte.

Pastor Kornelius Taetow

Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

Der Seniorenbeirat traf sich am Campingplatz in Dobbertin



Am 02.07.2014 traf sich der Seniorenbeirat des Amtes Goldberg-Mildenitz in Dobbertin zur quartalsmäßigen Beratung. Wir begannen mit einem Spaziergang durch den Skulpturenweg. Es waren dabei Frau Renate Krafczik, Frau Monika Laschkowski, Herr Bruno Romeiks, Frau Astrid Schultze, Frau Christa Titze, Herr Uwe Weber, Herr Leon Grass Praktikant und Frau Angela Marschall Amtsleiterin. Frau Titze nahm uns in Empfang und kündigte eine interessante Tour an. Wir wanderten ge-

gen 14:00 Uhr los. Auf dem Pfad am See entlang kamen wir an einer Badestelle und an dem Campingplatz vorbei bis dann die ersten Skulpturen erblickt wurden.



Die Figuren wurden unter anderem von Uwe Linke und internationalen Künstlern geschaffen. Die Skulpturen wurden aus stehenden Eichen gefertigt. Das Projekt wurde aus EU-Mitteln der Landesforstanstalt M-V gefördert. Nach ca. 20 min entspanntem Wandern erreicht man die Bank, die an der Stelle des früheren Pavillons steht. Dieser war früher einmal für die ehemaligen Klosterstiftsdamen errichtet worden. Wir rasteten kurz und bewunderten den schönen Blick über den See und zum Kloster.

Die Beratung wurde bei Frau Titze fortgeführt. Schwerpunkt der Beratung war der geplante Ausflug in den Tierpark Hagenbeck bei Hamburg. Dieser hat folgendes zu bieten: Ein Tropen-Aquarium in dem 14.300 Tiere von 300 Arten leben. Der Park an sich hat ca. 25 Hektar mit Freigehegen, Vielen botanischen Parkanlagen und viel mehr. Das Highlight ist aber eines der tiefsten Walross-Becken weltweit sowie die große Anlage der Seebären 1.200 Quadratmeter Wasserfläche und 5,5 Millionen Liter Wasser in verschiedenen Becken. Die Fahrt ist für den 15.10.2014 (Mittwoch) geplant. Im August-Heimatboten nähere Information. Ein großes Dankeschön geht noch einmal an Frau Christa Titze für einen tollen Nachmittag.

Leon Grass, Praktikant



Familienanzeige

Viele Gratulanten haben an uns gedacht und uns zu unserer

diamantenen Hochzeit

viel Freude gemacht. Deshalb wollen wir uns noch einmal bei unseren Kindern, Geschwistern, Verwandten und Bekannten und lieben Freunden herzlich bedanken.

Herzlichen Dank wollen wir auch dem Bürgermeister Herrn Peer Grützmacher, dem Landrat Herrn Rolf Christiansen, der Diözese des Erzbistums Hamburg sagen sowie dem Gaststättenehepaar Larisch und den Bewohnern des Stephanushauses.

Johann und
Margarete Haupt

Goldberg, im Juni 2014

ACHTUNG!!! Jetzt vormerken!!!

Reservieren Sie jetzt Ihre Anzeige auf Ihrem
HEIMATKALENDER 2015!



Ihr persönlicher
Ansprechpartner berät Sie gerne!

MARIO WINTER
TELEFON.: 0171/97157-38

Verlag + Druck **LINUS WITTICH KG**
Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
m.winter@wittich-sietow.de · www.wittich.de

WERBEN MIT IHREM
HEIMAT-KALENDER 2015
LOHNT SICH!!!

- treffsicher
- seriös
- kompetent
- günstig



VERLAG + DRUCK **LINUS WITTICH KG**
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ferienpark Lenz am Plauer See

17213 Malchow/OT Lenz



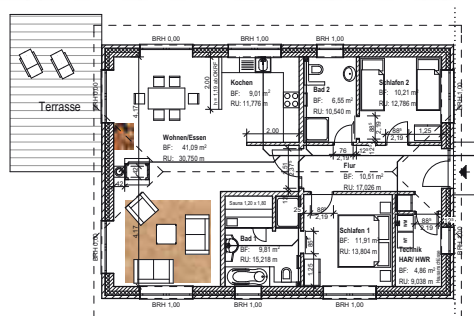
Müritzregion - DIE Ferienregion Deutschlands

Der Ferienpark Lenz am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte am Plauer See. Diese umfasst - zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die sogenannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee und Fleesensee, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwa 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Die Region rund um die Müritz bietet mit seiner einzigartigen Landschaft und Tierwelt den perfekten Urlaubsort, um einmal abzuspazieren vom Alltag. Wie können Sie besser Ihren Urlaub genießen, als in Ihrem eigenen Ferienhaus?!



Ferien im eigenen Ferienhaus



Weitere Haustypen möglich



Infos erhalten Sie unter Tel.: 039931/57931

info@ferienpark-lenz.de · www.ferienpark-lenz.de

Allgemeine Informationen zur Ferienanlage:

- ca. 40 hochwertige Ferienhäuser auf großzügigen Grundstücken
- Hafenterrassen in unmittelbarer Nähe
- Stellplätze
- zentrale Lage zwischen den Seen
- Badestelle am Plauer See





Es rauschen die Wasser,
die Wolken vergehen, doch bleiben
die Sterne, sie wandeln und
stehen. So auch mit der Liebe der
Treuen geschieht: Sie wegt sich, sie
regt sich und ändert sich nicht.

Goethe

Unseren aufrichtigen *Dank*

Allen, für die große und herzliche Anteilnahme, die uns auf vielfältige Weise in der schweren Zeit des Abschiednehmens von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater und Opa

Klaus Sprengel

ausgedrückt wurde.

Herzlichen Dank
Frau Jahn und dem Bestattungshaus Renné,
Herrn Pastor Hasenpusch für die tröstenden Worte,
Frau Sonnenberg,
dem Restaurant Larisch,
der Gärtnerei und Kranzbinderei Engel

Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren für die Ehrung ihres verstorbenen Kameraden.

Das uns entgegengebrachte Mitgefühl, die Freundschaft und Wertschätzung haben uns zutiefst bewegt.

Im Namen aller Angehörigen
Renate Sprengel
Britta und Martina Sprengel

Goldberg, im Juni 2014

Ihre Helfer in schweren Stunden

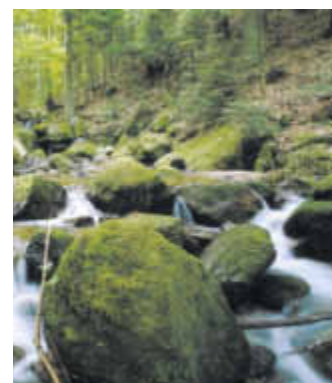
Bestattungen Westphal

*Ihr Bestatter des Vertrauens
für Goldberg und Umgebung*

Tag & Nacht
Goldberg · Lange Str. 16
Tel.: 03 87 36/7 76 76
Mobil: 0151/54 70 26 95

Abschiednahme und Trauerfeierlichkeiten jederzeit (auch Sonntags) in unserem Hause möglich

Beratung und Erledigung der Formalitäten auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung an das Licht.
In den schweren Stunden des Abschieds
begleiten wir Sie würdevoll.

Bestattungsdienst Goldberg
19399 Goldberg
Amtsstraße 4
www.bestattungsdienst-goldberg.de
www.bestattungshaus-rennee.de

Goldberg
K. Jahn
Tel. 038736/41172

DEN PASSENDEN BAUM FINDEN

■ Im Vorfeld tauchen in der Regel jedoch viele Fragen auf: Was ist der Unterschied zu einem „normalen“ Begräbnis? Wie läuft die Bestattung in der Natur ab und wie sieht das Waldgebiet aus, in dem das Baumgrab liegen wird? Bei kostenlosen Führungen in allen 42 Friedwäldern geben die zuständigen Förster Auskunft und man hat zudem die Gelegenheit, die besondere Atmosphäre eines Friedwaldes kennenzulernen. Etwa eine Stunde

dauert eine solche Mischung aus Spaziergang und Informationstour. Dabei bietet sich auch die Möglichkeit, seinen eigenen Baum zu finden. „Manche Menschen haben bestimmte Vorstellungen von ihrem Baum. Die einen suchen einen jungen Spross, andere einen hochgewachsenen schlanken und wieder andere einen skurrilen Baum“, berichtet Förster Thomas Weber von seinen Erfahrungen während der Waldführungen.

Müritz-Saga 2014

um Leib und Leben

Das familienfreundliche Theaterspektakel an der Müritz!

Freilichtbühne Waren (Müritz)
5. Juli bis 6. September
 Mittwoch bis Samstag 19.30 Uhr, Sonntag 17.00 Uhr

Karten über die Waren(Müritz)-Information, an der Abendkasse, unter 01805-288 244* oder online
www.muertitz-saga.de

*(0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.)

Wer den Schlüssel besitzt dem gehört die Welt!

NEO-DELPHI.COM

Der Geruch der Angst

Das Orakel der Superreichen mit der Trefferquote von über 90% ist besser geschützt als die sensiblen Daten von CIA und FBI zusammen. Als es Magaly dennoch gelingt, ins Herz von Neo-Delphi einzudringen, offenbart es seine wahre Macht und schleudert sie in die Vergangenheit, mitten hinein in die blutigen Wirren der französischen Revolution. Doch damit fängt der nervenzerreißende Trip durch Raum und Zeit erst an ...

Der neue Thriller von Lucas Bahl
 432 Seiten, broschiert, € 14,80
 ISBN: 978-3-9810906-0-4
 Zu beziehen über Ihren Buchhändler.

Eine ausführliche Leseprobe finden Sie unter www.neo-delphi.com

Nun bin ich ein Schulkind!

Danksagungen zur Einschulung

AZweb
 Bequem Familienanzeigen online ... gestalten und schalten

15 % Preisvorteil bei AZweb
 gültig bis 31. Juli 2014!

Ihre Vorteile bei der Online-Buchung:

- ✓ verlängerte Annahmeschlüsse
- ✓ wenn Sie Ihre Anzeige online buchen, **nutzen Sie Ihre 15 % Preisvorteil!**
- ✓ Schalten Sie jetzt Ihre Familienanzeige

www.familienanzeigen.wittich.de

Ihre Privatanzeige mit AZweb

Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Telefon 07443/96 62-0
 Fax 07443/96 62 60

Relaxwoche
 7 Übernachtungen mit Halbpension und kalt-warmen Frühstücksbüfett zum günstigen Wochenpreis
 1x festliches 6-Gang-Menü
 6x Menüwahl aus 3 Gerichten
 p. P. ab **355,- €**

Schwarzwaldversucherle
 Immer von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
 4 oder 5 Übernachtungen mit Halbpension
 4 Nächte
 p. P. ab **205,- €**

Unsere Pluspunkte!

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!!

Baugrdst. in 19399 Dobbertin zu verkaufen.
 Str. der Jugend zwischen 1 und 1b. Fläche 1.943 m².
Preis: 11.100,- VB.
Chiffre 16654049, Verlag und Druck LINUS WITTICH KG,
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow

Bekanntmachung - Kanzleiübernahme

Hiermit gebe ich,

RA Tom R. Hübner
zugleich Fachanwalt für Erbrecht

bekannt,

zum 01.06.2014 die RA-Kanzlei E. Wegner (Erreichung des Rentenalters) in Goldberg übernommen zu haben. RA Hübner und seine Mitarbeiterin Frau A. Ruwolt, stehen Ihnen in dem gewohnten Umfang mit Rat und Tat unter

19399 Goldberg, Kampstraße 17a,
Tel.: 038736/40772

zur Verfügung

Tom R. Hübner, Rechtsanwalt

- Anzeige -

Strandsommer 2014:
Der Bauch ist Deutschlands Problemzone Nummer eins

Kleine Polster am Bauch oder Makel auf der Haut: Mit Beginn der Strandsaison wird der Blick auf den eigenen Körper kritischer. Eine repräsentative Umfrage* des Marktforschungsinstituts Innofact im Auftrag von Bi-Oil enthüllt jetzt die sieben größten Problemzonen der Deutschen. Nummer eins ist für mehr als die Hälfte aller Männer und Frauen der Bauch. Auf Platz zwei folgen Narben, die fast jeder Dritte versucht zu verstecken. Platz drei der Problemzonen sind für 21,7 Prozent die Beine, dicht gefolgt von Platz vier, dem Po (21,2 Prozent). Platz fünf der Makel ist die Hüfte: Jeder Sechste zeigt diese Partie anderen nur ungen. Platz sechs sind für 12,8 Prozent Pigmentflecken auf der Haut. Schlusslicht mit 7,4 Prozent sind die Arme. Viele Makel mögen sich nur schwer mildern lassen, aber für die Verbesserung des Erscheinungsbildes der Haut bei Narben und Pigmentflecken gibt es Bi-Oil. Wertvolle Inhaltsstoffe wie Vitamin A, Ringelblumenextrakt, die pflanzlichen Öle Lavendel und Rosmarin sowie das Öl der römischen Kamille pflegen die Haut. www.bi-oil.com

*1.100 Befragte zu ihrer Einstellung zum Thema „Problemzonen am Strand“.

ACHTUNG!

Wir verteilen über die Deutsche Post!
Auch Ihre Prospekte und Beilagen!

Fragen Sie unverbindlich an und nutzen Sie den hohen Qualitätsstandard der Deutschen Post!

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Ansprechpartner: Herr Grzibek · Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
 Tel. 03 99 31/5 79-31 · Fax 03 99 31/5 79-30
 e-mail: ag@wittich-sietow.de · www.wittich.de

BVVG Land zum Leben

Verkauf

Baugrundstück an der Nossentiner Heide
 (MS76-2800-131912)

- in Neu Poserin am südlichen Ortsrand, „Am Blanken Lande“
- Verkaufsfläche 1.995 m²
- mit Bauvorbescheid für Wohn- oder Gewerbenutzung, bis Februar 2016 gültig
- Teilgebote zulässig
- Orientierungswert: 16.160 EUR

Ansprechpartnerin: Margrit Rajkov
 Tel.: 0385/6434-274, E-Mail: rajkov.margrit@bvvg.de

Endtermin Ausschreibung: 21.08.2014, 10 Uhr

Weitere Informationen zu diesem und anderen Objekten und die Ausschreibungsbedingungen finden Sie unter www.bvvg.de.

Gebote sind, gekennzeichnet mit der Objektnummer, zu richten an:

BVVG
Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH
 Ausschreibungsbüro
 Niederlassung Schwerin, Ausschreibungsbüro
 Werner-von-Siemens-Str. 4, 19061 Schwerin
 Tel.: 0385/6434-0, Fax: 0385/6434-134

Wir suchen dringend

für Kauf- und Pachtinteressenten

Ackerland zu Höchstpreisen

ackerlandmakler.de

Tel: 0385 55586466

Foto: Bilderbox

- Anzeige -

Die günstigste Tankstelle in Ihrer Nähe – Clever tanken mit dem TANKFUCHS

Gerade getankt und dann an der nächsten Tankstelle sehen, dass die Preise hier viel günstiger sind? Mit der neuen App TANKFUCHS vom Städteportal meinestadt.de gehört dieses Szenario der Vergangenheit an. Auf einen Blick zeigt der TANKFUCHS dem Autofahrer die Tankstelle mit den günstigsten Preisen in seiner Nähe. Bundesweit leitet die App Autofahrer mit der Karten- und Routenfunktion und in einer Listenansicht zum günstigsten Anbieter in der Nähe. Mehr als 14.000 Tankstellen in Deutschland liefern aktuelle Preisinformationen, Öffnungszeiten und Kontaktinformationen. Und das lohnt sich. Denn Preise vergleichen zahlt sich aus. Gerade zur Urlaubszeit steigen die Kraftstoffpreise oft erheblich. Und in einer fremden Umgebung ist es besonders schwierig, einen günstigen Anbieter zu finden. Mit dem TANKFUCHS wird Reisen wieder ein Stück einfacher und die Urlaubskasse geschont. Auch mit weiteren geplanten Features wie Preialarm und Preisprognose wird die App zum ständigen Begleiter für kostenbewusste Autofahrer – im Urlaub wie im Alltag. Der TANKFUCHS startet auf den Betriebssystemen iOS und Android und kann kostenlos im App Store und im Google Play Store heruntergeladen werden. Alle regionalen Informationen für zu Hause und unterwegs gibt es bei meinestadt.de.



STELLENMARKT



DRUCKHAUS WITTICH CHIEMGAU



Seit über 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen.

Zur Verstärkung unseres Teams in der Druckerei suchen wir

eine/n Drucker/-in
für 4- und 5-Farbendruckmaschinen sowie
eine/n Mitarbeiter/-in
für unsere Weiterverarbeitung mit Berufserfahrung.

Ihr Profil: Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft, Teamfähigkeit und selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität.

Wir bieten Ihnen: Umfassende Einarbeitung, interessante Tätigkeit mit guten beruflichen Entwicklungsperspektiven, familiäres Betriebsklima und leistungsbezogenes Einkommen

Bei Interesse freut sich
Herr Dieter Drolshagen auf Ihre
aussagefähige schriftliche Bewerbung
(gerne auch per E-Mail).



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

83250 Marquartstein · Windeckstr. 1 · Tel. 0 86 41 / 97 81 - 0
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de

FLYER

GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles
aus einer
Hand!



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

DIE ENERGIE DES NORDENS

www.wemag.com

Wir sind vor Ort und für Sie da!



In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

Gleich Termine für
Goldberg merken:
✓ 14.07.14 ✓ 11.08.14
✓ 08.09.14 ✓ 13.10.14
immer 14:00 - 16:00 Uhr
John-Brinckman-Straße

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen?
Unseren gesamten Tourenplan finden Sie
unter www.wemag.com/infomobil

Gern können Sie diesen auch unter der
Telefonnummer 0385 . 755-2755
bei uns anfordern.

WEMAG



Einfach mal durchatmen,
auch wenn einem der Ausblick
den Atem raubt!
Mein Deutschland

Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren.



Mehr Informationen unter www.ebook.wittich.de.

TRADITIONELLE Unternehmen

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



<p>ALTEN- und PFLEGEHEIM</p>  <p>Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte</p>	<p>HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST</p>  <p>In guten Händen</p>	<p>BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ</p>  <p>Rundum gut versorgt</p>
--	---	--

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Wir beraten Sie gern!

Reise durch (k)lein Land Schicksale in der DDR - Uwe Bernd

Kein Stasi-Grusel, Grenzregime-Horror und keine Dissidenten-Drangsalierungen - und doch gewährt dieses Buch seit dem Mauerfall den wohl detailliertesten Einblick in den täglichen Wahnsinn DDR mit all seinen Facetten. Drei 19-jährige Männer sind auf Tramp-Tour quer durch die kleine Republik. Auf ihrer Reise ohne Ziel, ohne Zelt und ohne Zeitlimit, mit dem Motto „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel“ begegnen ihnen jene Menschen, die sich im Sozialismus auf ihre Art eingerichtet haben. Sie treffen zum Beispiel auf Parteibonzen, Betriebsleiter, Polizisten, Arbeiter, Soldaten ebenso Punks, BRD-Touristen, Blue- ser, Prostituierte, Anarchisten.



6,50€
zzgl. Versand
nur bei Direktbezug
vom Verlag



Bestellung unter:
www.wittich.de
oder
Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
oder
039931/579-0

WERBUNG

die ankommt

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Mario Winter



Tel. 0171/9 71 57 38

Ich bin telefonisch für Sie da.
Manuela Wolfinger



Tel. 039931/ 5 79 47



**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
e-mail: m.winter@wittich-sietow.de / m.wolfinger@wittich-sietow.de

Ihr Fachmann in der Region

WM-Endspurt:
Auf alle vorrätigen TV-Geräte
10% Rabatt!!!
 (gültig bis 31.07.2014)

Wir beraten Sie gerne.

Achtung: In der Woche vom 04. bis 09. August ist das Ladengeschäft geschlossen!



best of electronics!

PEER GRÜTZMACHER

electronic shop & Servicewerkstatt

Lange Straße 108, 19399 Goldberg
 Tel. 03 87 36/4 00 63, Fax 03 87 36/4 05 20
 tv-gruetzmacher-goldberg@t-online.de



Kaufen wo es wächst!



- Hortensien
- Stauden im 5 Ltr.-Topf
- Rosen blühend



- Schnittblumen
- Topfblumen
- Floristik für besondere Anlässe

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 - 11.30 Uhr

Volks- und Raiffeisenbank eG: Meine Bank in meiner Nähe ...

Heute: Ramona und Alfred Schmidt: Autohaus mit familiärer Tradition

(mw) Gegenseitiges Vertrauen, respektvoller Umgang und Gemeinsamkeiten zu schätzen wissen



Geschäftsinhaber Alfred Schmidt und Tochter Ramona

sind nicht nur wichtige Kriterien in einer Familie, sondern auch bei der Führung eines Unternehmens. Davon können Ramona und Alfred Schmidt aus Lübz einiges berichten. Seit 1978 führt die Familie das Autohaus Alfred Schmidt. Ein Miteinander auf Augenhöhe ist den beiden besonders wichtig – auch bei der Reparatur von Fahrzeugen. Sowohl Vater als auch Tochter sind gelernte Fachleute, verfügen über jahrelange Erfahrung und wissen, wovon sie reden – auch was die gemeinsame Führung der Firma angeht. Von so viel Zusammenhalt

profitieren nicht nur die insgesamt 21 Mitarbeiter, sondern vor allem die Kunden. Egal ob beim Autokauf oder der Reparatur von Fahrzeugen – das Team um Vater und Tochter Schmidt ist jederzeit kundenorientiert und kompetent für Sie da. Die gute Arbeit für und die Zusammenarbeit mit dem Kunden funktionieren nämlich nur durch Persönlichkeit, Nähe, Freundlichkeit und Kompetenz. Darum ist die Volks- und Raiffeisenbank eG vor Ort auch der Partner für ihr Autohaus. Denn die Kundenzufriedenheit steht für beide Firmen an oberster Stelle.

Niedrige Zinsen JETZT nutzen!

**Bauen, Kaufen, Modernisieren.
 Geld und Energie sparen.**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.vrguestrow.de • Lassen Sie sich jetzt bei uns beraten!

Volks- und
 Raiffeisenbank eG

